



**EW
2035**

*Meine
Stadt*

Integriertes Stadtentwicklungskonzept Eberswalde

*Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt
5. März 2024*

Hintergrund

- Beschluss Hauptausschuss
am 23. März 2023

TOP 9.5

Vorlage: BV/0824/2023

Einreicher/zuständige Dienststelle:

61 - Stadtentwicklungsamt

Öffentliche Ausschreibung „Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (INSEK) Meine Stadt Eberswalde 2035“ und Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb „Partizipation Fortschreibung INSEK Meine Stadt Eberswalde 2035“

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

STADT EBERSWALDE Der Bürgermeister



Einreicher/zuständige Dienststelle:
61 - Stadtentwicklungsamt

DB/Vorlage Nr. **BV/0824/2023**

Datum: 21.02.2023

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Betrifft: Öffentliche Ausschreibung „Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (INSEK) Meine Stadt Eberswalde 2035“ und Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb „Partizipation Fortschreibung INSEK Meine Stadt Eberswalde 2035“

Beratungsfolge:

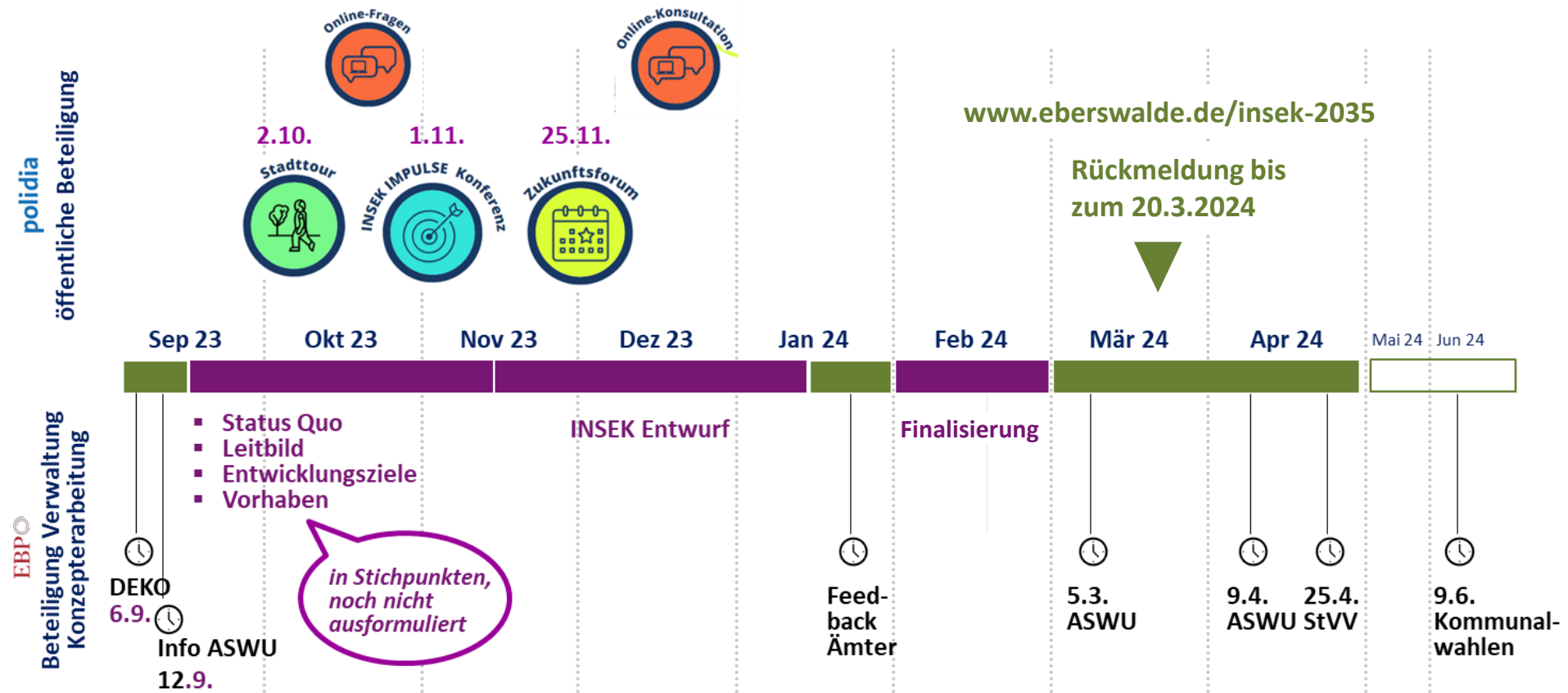
Hauptausschuss	23.03.2023	Entscheidung
----------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Vergabeverfahren für die Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (INSEK) Meine Stadt Eberswalde 2035 sowie für die Partizipation Fortschreibung INSEK entsprechend der in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und die Aufträge zu erteilen. Der geschätzte Auftragswert beträgt ca. 83.300 € brutto.

Götz Herrmann
Bürgermeister

Ablauf



INSEK und Beteiligung

Viele Grundlagen sind bereits erarbeitet!

Klimaanpassungskonzept Eberswalde

Die Stadt Eberswalde möchte sich angemessen auf nicht mehr vermeidbare Klimaveränderungen wie mehr und intensivere Starkregenereignisse, Hitze- und Trockenphasen sowie Stürme vorbereiten. Aus diesem Grunde wurde die B.&S.U. Beratungs- und Service-Gesellschaft Umwelt mit der Erstellung eines Klimaanpassungskonzeptes beauftragt. Im Rahmen mehrerer Workshops wurden bereits zahlreiche Ideen für Klimaanpassungsmaßnahmen zusammengetragen und unterschiedlichen Maßnahmenpaketen zugeordnet. Über diese konnten Sie hier abstimmen.

Ideen zum Bahnhofsumfeld

Mit seiner guten Lage zu Berlin und seiner zentralen Lage in der Stadt Eberswalde wird die Entwicklung des Bahnhofsumfelds immer wichtiger. Wir haben uns hier für erste Leitlinien und Projektideen für diesen Bereich überlegt und diese vom 09.11.2021 bis 16.01.2022 hier zur Diskussion gestellt. Vielen Dank für Ihre zahlreichen Ideen und Anregungen! Hinter der ersten Kachel befinden sich die Ergebnisse der Online-Beteiligung. Sie können weiterhin Projekte und Beträge einsehen. Bei Fragen nutzen Sie einfach unser Kontaktformular.

„Mobil in Eberswalde“
Mobilitätsplan 2030+

Rahmenplan





Stadttour – 2.10.2023

**Bürger gestalten
die Zukunft von Eberswalde mit**



Stadtentwicklung erleben: Komm zum interaktiven Stadtrundgang

Gerne anmelden unter:

info-eberswalde2035

@polidia.de

Datum, Zeit
Treffpunkt



Datum, Zeit
Treffpunkt



Finow

Datum, Zeit
Treffpunkt

Brandenburgisches
Viertel



Innenstadt



Alle Fotos: polidia GmbH



INSEK Impulse Konferenz – 1.11.2023

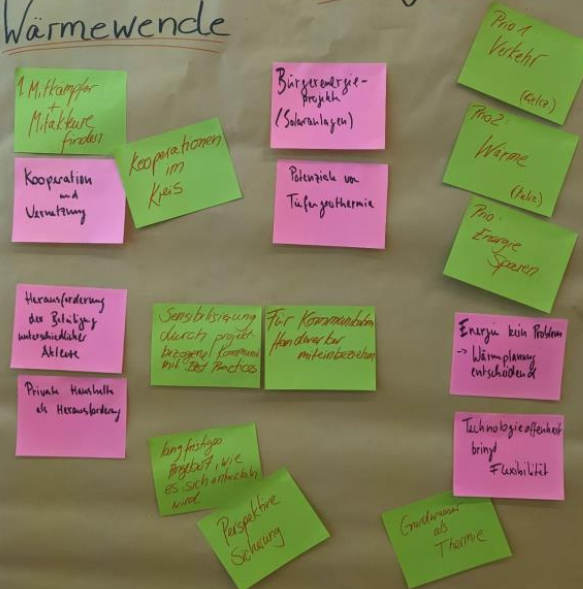


Revitalisierung



Alle Fotos: polidia GmbH

Kommunale Energie- und Wärmewende



Stadtresilienz

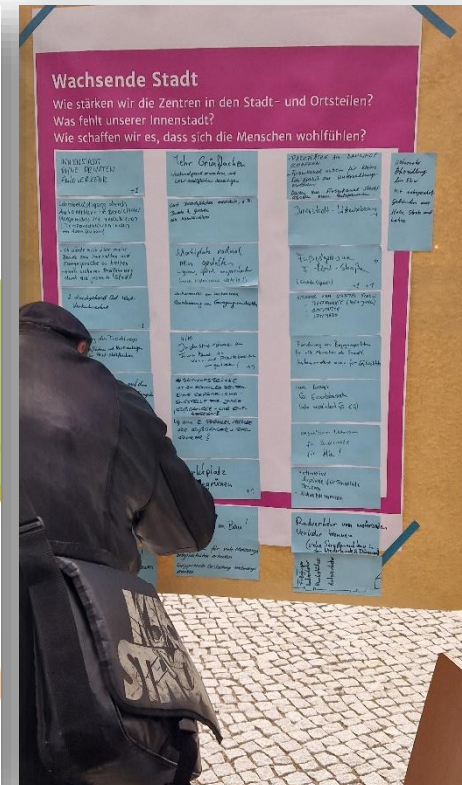
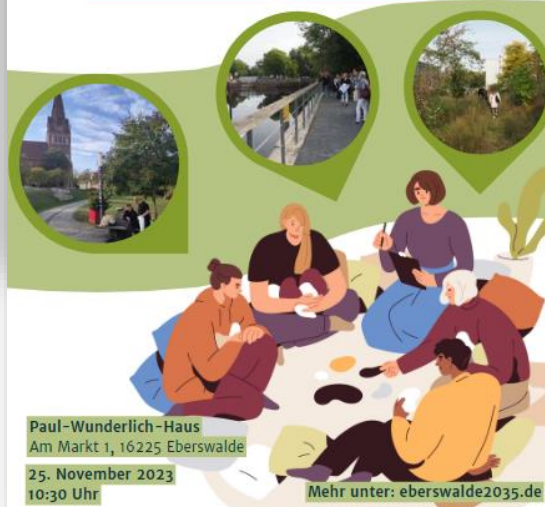


INSEK Zukunftsforum – 25.11.2023



Wie sieht Dein Eberswalde morgen aus?

Komm zum Zukunftsforum
bei "Guten Morgen Eberswalde"



kurze Einordnung: das INSEK

kurz für: Integriertes Stadtentwicklungkonzept

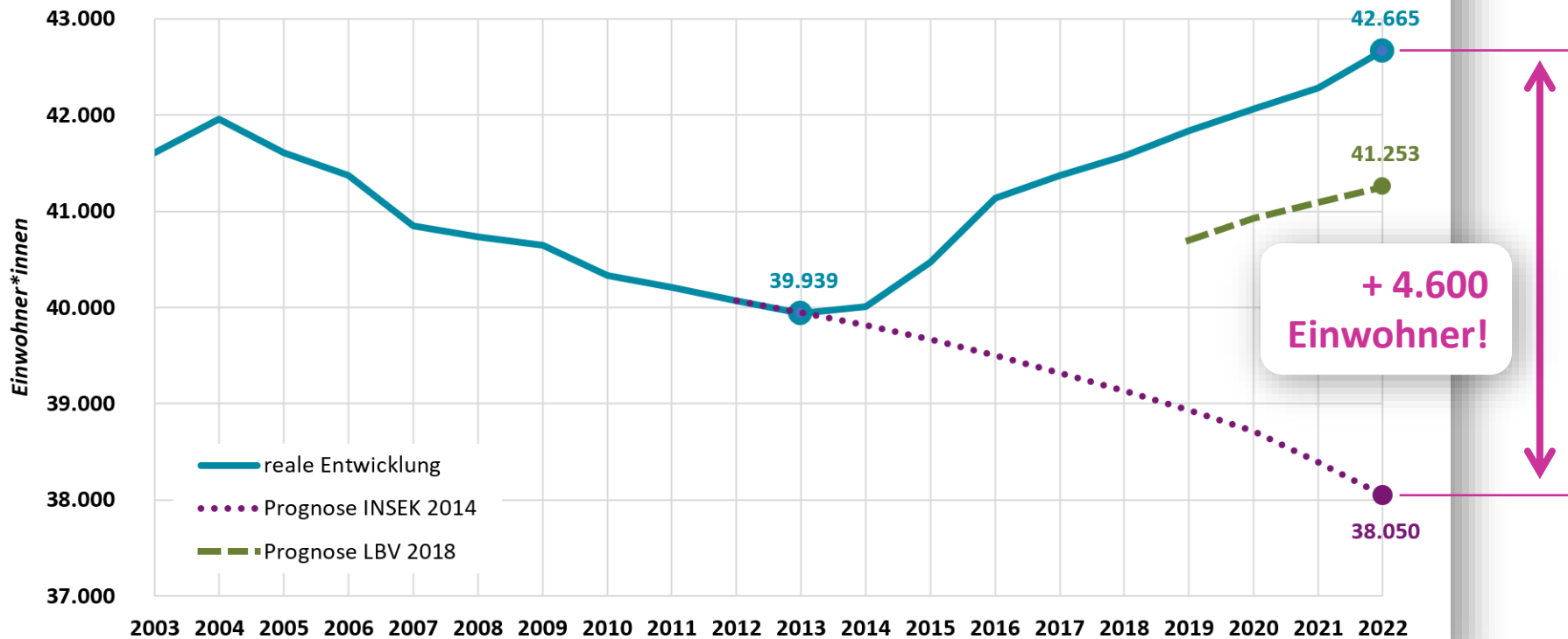
- **Aufgaben des INSEK**

- > **Bündelung** vorhandener Fachkonzepte und Fachplanungen
- > **Ideen** für die künftige Entwicklung sammeln – **längerfristiger Zeithorizont** über politische Legislaturen hinweg
- > **Handlungsleitfaden** als Entscheidungsgrundlage für Politik und Verwaltung „Leitplanken“
- > Grundlage für das **Einwerben** von Fördermitteln (u. a. Städtebauförderung, Wohnraumförderung, EFRE etc.)
- > **lernender Prozess**, d. h. das INSEK reagiert auf Veränderungen
- > keine „To-Do-Liste“, keine Vorwegnahme der Haushaltsplanung!

Warum ist eine Fortschreibung sinnvoll?

Einwohner-
entwicklung

Bevölkerungsentwicklung Gesamtstadt 2003 bis 2022



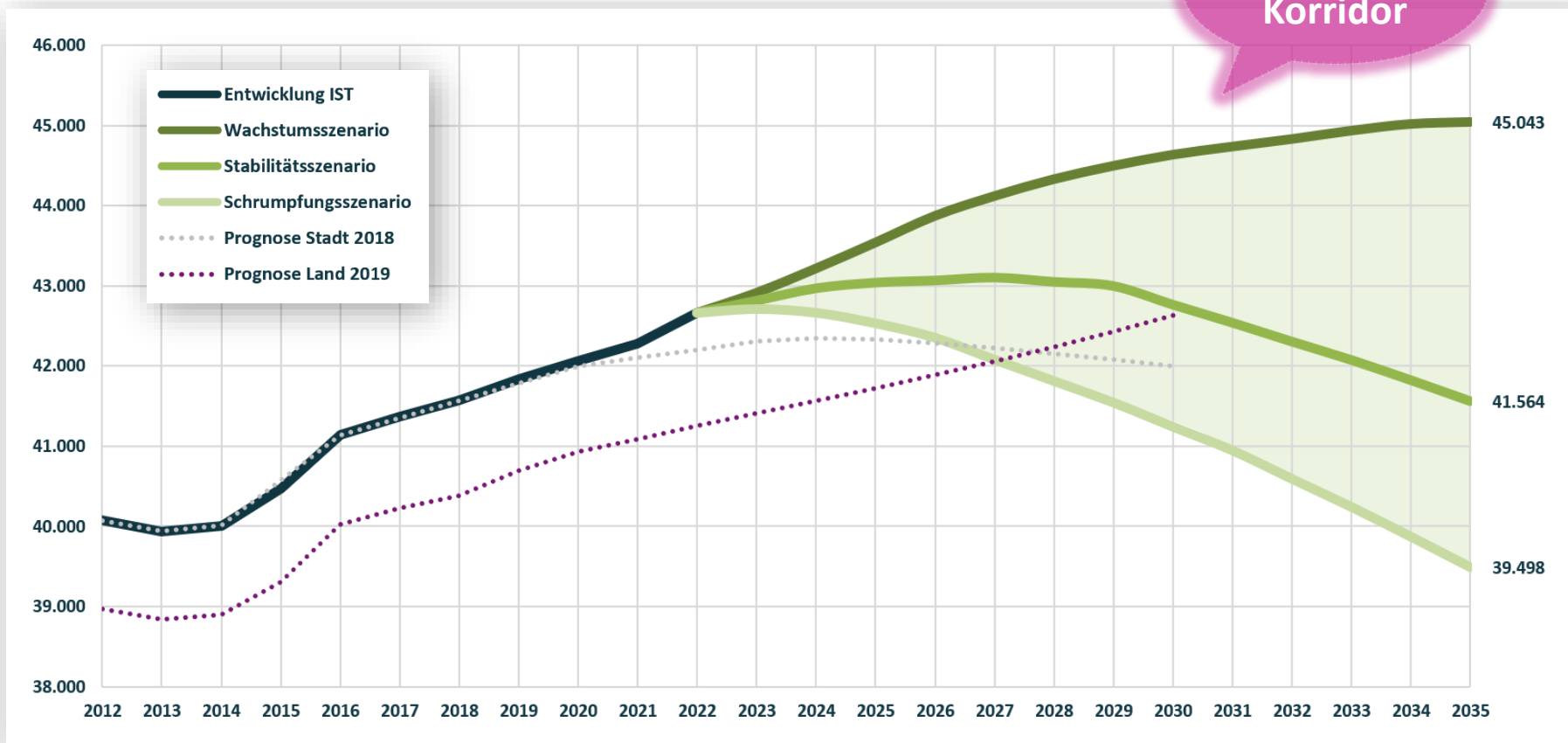
+ 4.600
Einwohner!

Datenquelle: Stadt Eberswalde

Was hat sich geändert?

- **kürzer** geworden
- „**klimagerechte** Stadt“ deutlich unterstrichen
- neu hinzugekommen: „**digitale** Stadt“
- lange und detaillierte Projektliste (Anhang „altes“ INSEK) entfällt
- **Kulissen** für die Städtebauförderung und Wohnraumförderung auf aktuelle Herausforderungen angepasst
- **Projekte** (Kapitel 4):
 - > *Bündelung der Projekte aus Fachkonzepten*
 - > *keine konkrete Bezifferung von Budgets, Umsetzungszeiträumen oder Prioritäten > dies erfolgt im Rahmen der Haushaltsplanungen*

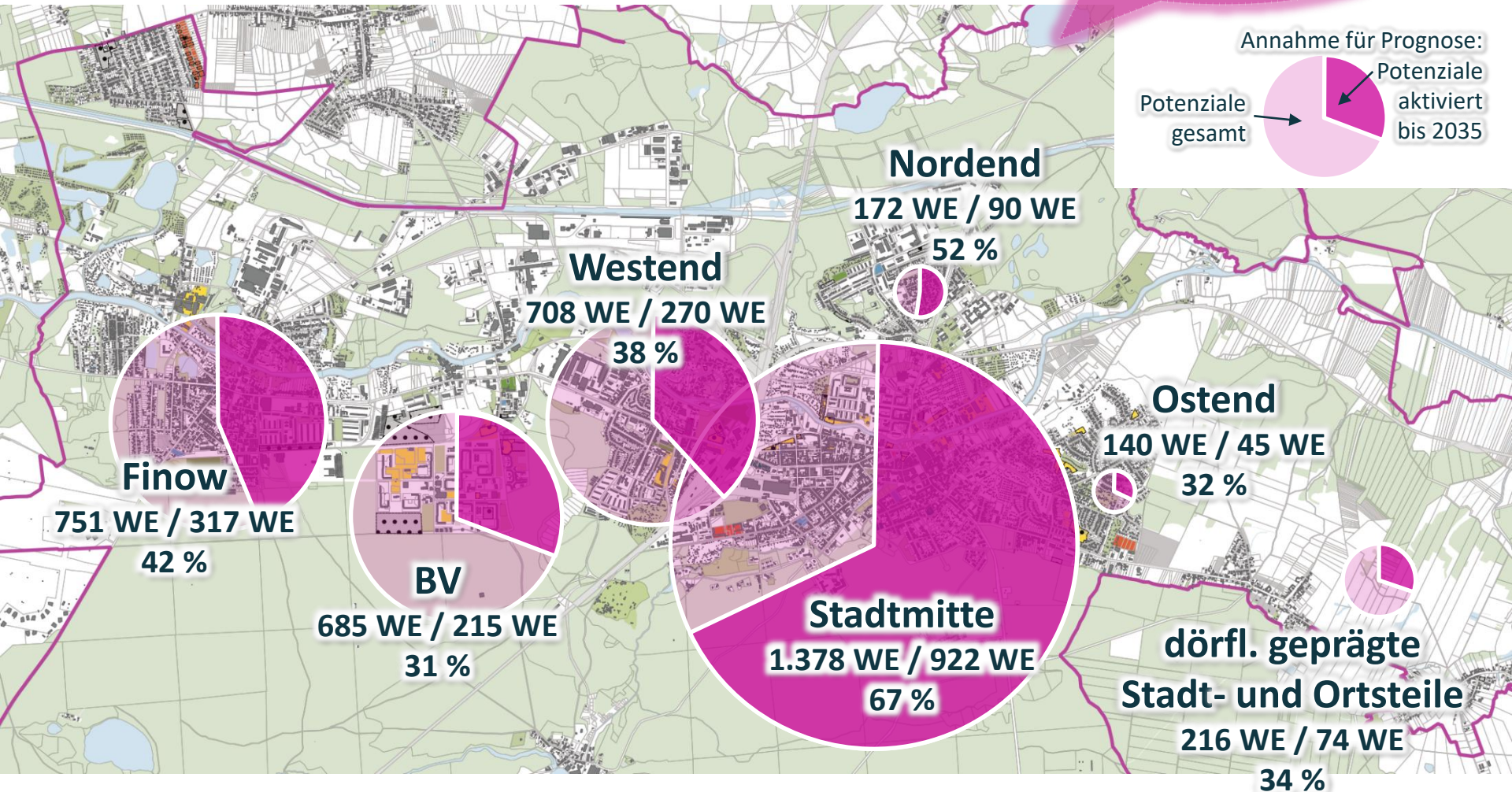
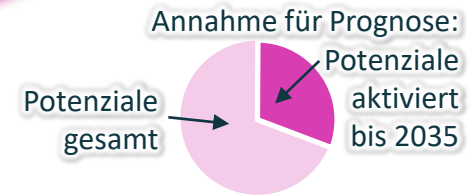
Eberswalde wächst



Annahmen für
die Prognose!

Wo wächst Eberswalde?

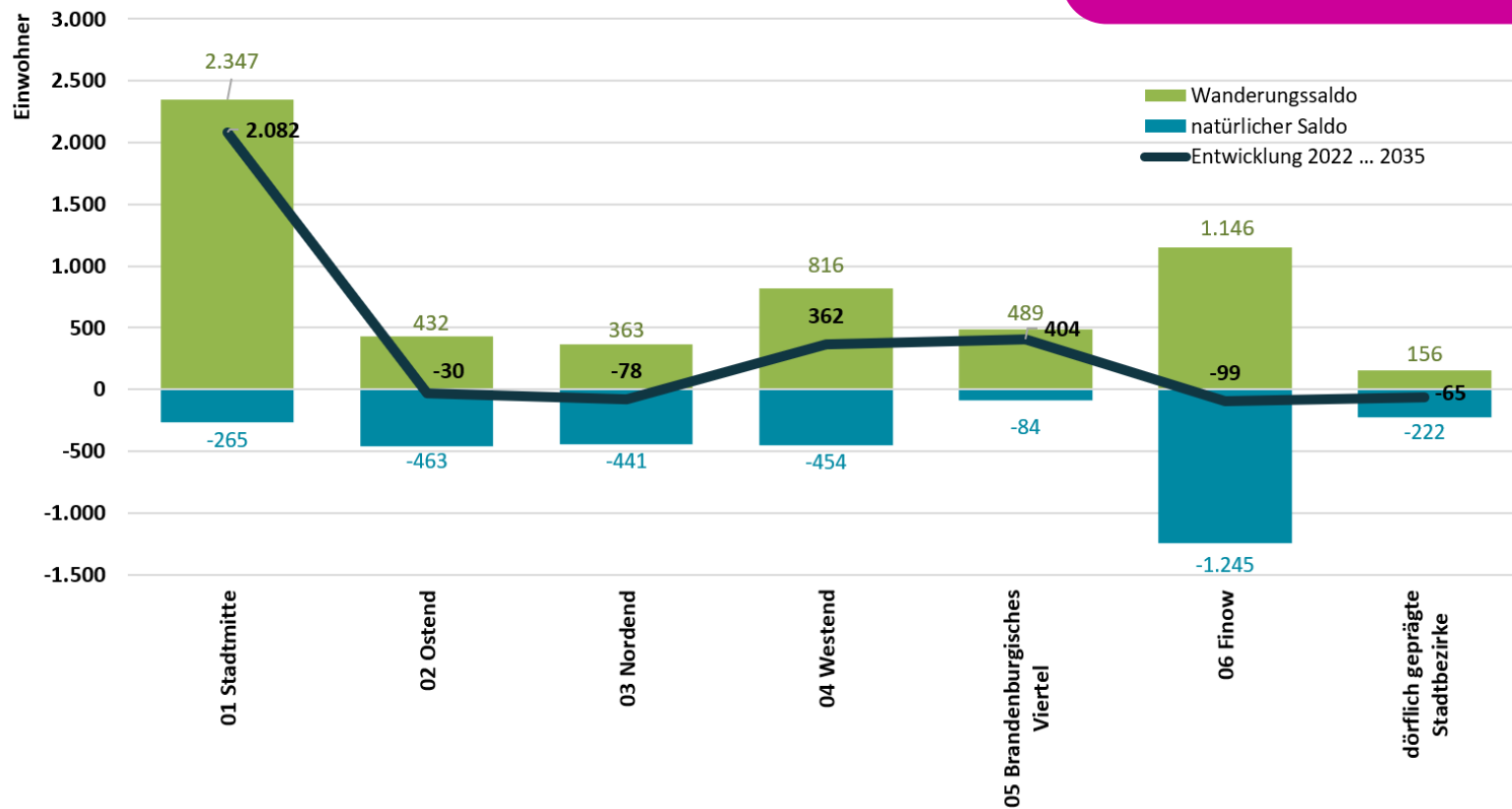
gesamt:
4.050 WE / rd. 1.900 WE
48 %



Bevölkerungsvorausschau

Annahmen:

- Zuzug von Familien mit Kindern
- Zuzug in die Stadtbezirke mit Wohnbaupotenzialen



WICHTIG!

**Wir haben
keine Glaskugel ...**



**... daher bleibt
die Beobachtung
der realen Entwicklung
wesentlich!**

Was steht drin?

1

**Anlass
Anforderungen
Evaluierung INSEK 2014
Beteiligung**

2

**Statusbestimmung –
Wo steht Eberswalde heute?**

3

**Blick nach vorn –
Was will Eberswalde
erreichen?**

4

**Gemeinsam weiter –
Wie will Eberswalde die
Ziele erreichen?**

Statusbestimmung



Was hat Eberswalde bislang gut geschafft?

- Zuzug aus Berlin, dem Berliner Umland, Zuzug von Familien mit Kindern
- Stärkung Stadtmitte > Zuzug
- Trendwende im Brandenburgischen Viertel erreicht
- Rückgang Wohnungsleerstand, konsolidierter Wohnungsmarkt
- Ausbau Grundschulen, Kitas, Hort
- Anstieg Beschäftigung, Rückgang Arbeitslosigkeit
- Ansiedlung innovativer Unternehmen
- positiver Umgang der Stadtgesellschaft mit Herausforderungen, Krisen, Veränderungen



Herausforderungen für die Zukunft?

- Wohnraum und Wohnbauflächen bereit stellen
- Klimaanpassung, Klimaschutz, Mobilitätswende, kommunale Wärmeplanung
- Stärkung der Quartiere (Einzelhandel, Versorgung, Mobilität, Barrierefreiheit, Zusammenhalt, ...)
- Stärkung Innenstadt
- Digitalisierung
- Stärkung Tourismus, Familiengarten, Finowkanal, Industriekultur
- Flächenstrategie Industrie- und Gewerbe
- Gewinnung Fachpersonal
- „Gute Nachricht Eberswalde“

Blick nach vorn

- Handlungsgrundsätze/
Werterahmen
vorangestellt

Wir wollen	wachsen und das Wachstum mit Mut, Zuversicht, Weitsicht und Augenmaß gestalten. Dabei haben wir sowohl das quantitative als auch das qualitative Wachstum im Blick. Wir können positiv auf das Erreichte zurückblicken und werden gemeinsam an der künftigen Entwicklung unserer Stadt arbeiten.	Wachstum
Wir wollen	die kompakte Stadt, die Stadt der kurzen Wege weiterentwickeln. Dabei spielen die Stadtquartiere mit ihrer zukunftsorientierten Entwicklung von Siedlungs-, Freiraum- und Versorgungsinfrastrukturen eine besondere Rolle. Sie sind mit ihren baukulturellen Besonderheiten ein wichtiger Identifikationspunkt für die Menschen. Das Zusammenspiel und die gute Balance zwischen den Stadtbezirken ist wesentlich für die nachhaltige Stadtentwicklung.	Quartiere
Wir wollen	für das Wachstum in erster Linie Standorte im Innenbereich nutzen. Die Verdichtung der Stadt und die Nutzung von brachliegenden Flächen stehen hierbei besonders im Fokus. Wir werden darauf achten, mit der Flächenversiegelung umsichtig umzugehen.	Innenentwicklung
Wir wollen	ein wirtschaftlich starker Standort bleiben, neue Unternehmen gewinnen, Fachkräfte ausbilden und Innovationen stärken. Die wirtschaftliche starke Stadt ist die Basis für unsere Entwicklung.	wirtschaftliche Basis
Wir wollen	unsere Widerstandsfähigkeit (Resilienz) stärken: im Hinblick auf den Klimaschutz und den Klimawandel, im Hinblick auf die nachhaltige Entwicklung unserer Stadt, im Hinblick auf die Vitalität unserer Stadt, im Hinblick auf die Stadtgesellschaft und im Hinblick auf unser Miteinander.	Widerstandsfähigkeit
Wir wollen	die solidarische Stadt fördern, für Barrierefreiheit und Inklusion eintreten, unsere offene Willkommenskultur leben, Teilhabe stärken und die lokale Demokratie mutig gemeinsam gestalten.	Solidarität und Zusammenhalt
Wir wollen	die Digitalisierung mit Kraft vorantreiben. Antriebsfeder ist, das Leben für alle einfacher zu gestalten, Prozesse zu vereinfachen und zu beschleunigen. Sicherheit und Datenschutz spielen hierbei eine wesentliche Rolle.	Digitalisierung
Wir wollen	eine selbstbewusste Partnerin in einer starken Region sein. Mit unseren Nachbarn wollen wir die Entwicklung unserer Region gemeinsam vorantreiben.	stark in und für die Region
Wir wollen	weiterhin an unserer soliden finanziellen Basis arbeiten. Das angestrebte Wachstum wird mit vielfältigen Investitionen einhergehen, die ein ausreichendes Finanzierungsvolumen erfordern. Wir werden versuchen, hier einen großen Teil aus eigener Kraft zu schaffen, werden aber auch auf die finanzielle Unterstützung von Bund und Land angewiesen sein.	solide finanzielle Basis stärken

6 Themenfelder

Blick nach vorn

wachsende Stadt

*Bleiben.
Kommen.
Gestalten.*

lebendige Stadt

*Gut versorgt.
Miteinander.
Mitgestalten.*

klimagerechte Stadt

*Resilient.
Vorbereitet.
Zukunftssicher.*

wirtschaftlich starke Stadt

*Innovativ.
Attraktiv.
Kreativ.*

digitale Stadt

*Einfacher Zugang.
Schnell.
Modern.*

selbstbewusste Stadt

*Partner.
Gute Nachricht.
Position.*

Blick nach vorn ... Beispiel

Ziele

**wachsende
Stadt**

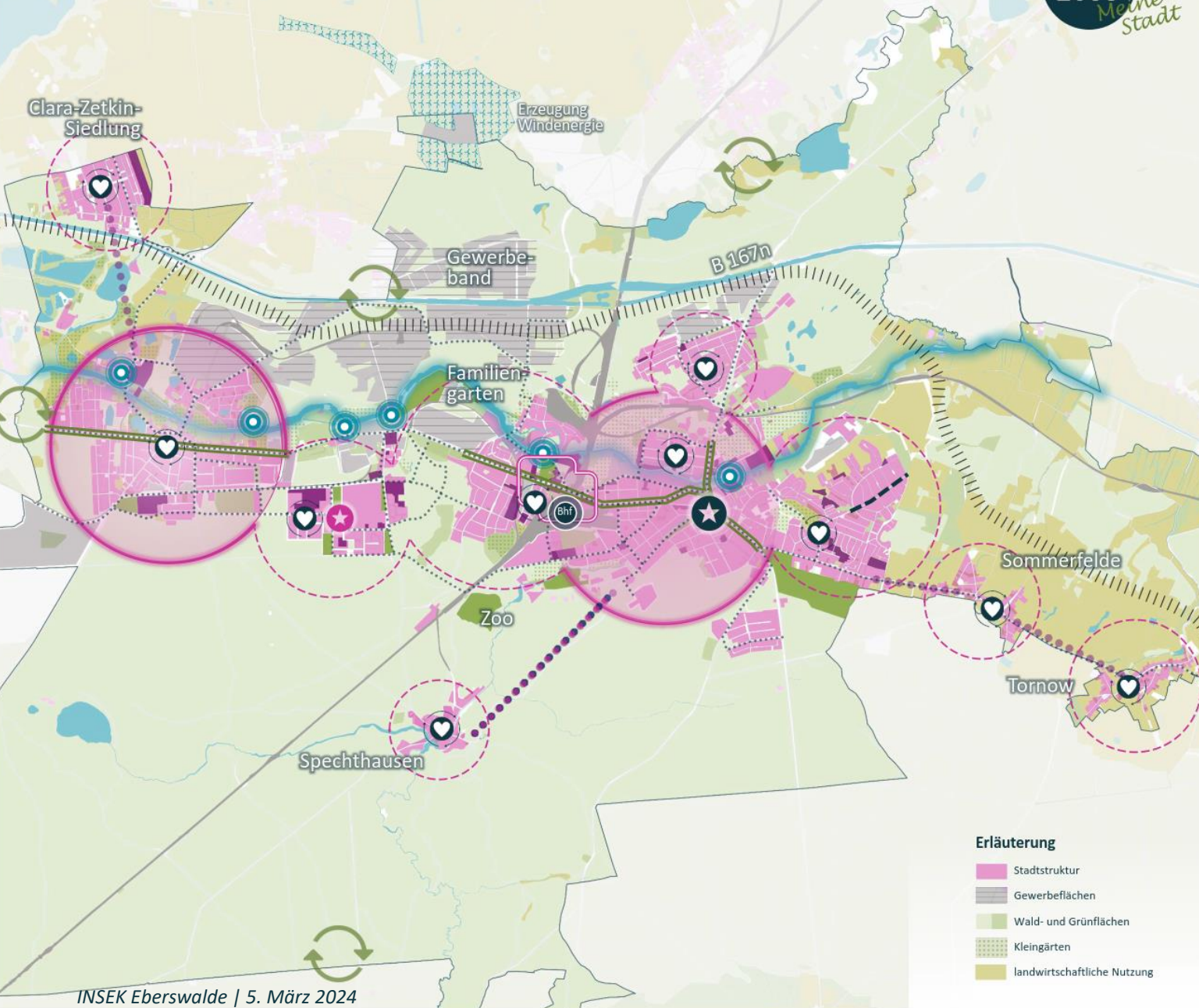
***Bleiben.
Kommen.
Gestalten.***

Wir wollen ...

- ... lebendiger Wohn-, Arbeitsort und ein Zuhause für alle sein.*
- ... das Wachstum mit Mut, Zuversicht, Weitsicht und Augenmaß gestalten.*
- ... für gute Entwicklungsmöglichkeiten der Eberswalderinnen und Eberswalder sorgen sowie Entwicklungsräume für Zuziehende schaffen.*
- ... für bezahlbaren Wohnraum sorgen.*
- ... für neu versiegelte Flächen einen Ausgleich schaffen.*

Handlungs- ansätze

- Ebenso legt die Stadt besonderen Wert auf die Entwicklung des **Quartierscharakters** bei größeren Wohnungsneubauvorhaben (größer als 20 Wohneinheiten). Der Quartierscharakter zeichnet sich durch ein hohes Maß an Familienfreundlichkeit, seniorengerechte Planung/Gestaltung, Generationen verbindend, Barrierefreiheit mit attraktiven Wohnumfeldern und einem gut gestalteten öffentlichen Raum aus; die Wohnangebote umfassen sowohl Eigentum als auch Miete.



- Stadt und Nachbarn gemeinsam
Stadtmarketing ausbauen, Image stärken
(nicht verortet)
- Information und Beteiligung forcieren
(nicht verortet)

EBP®

Gemeinsam weiter – zentrale Vorhaben

**klimagerechte
Stadt**

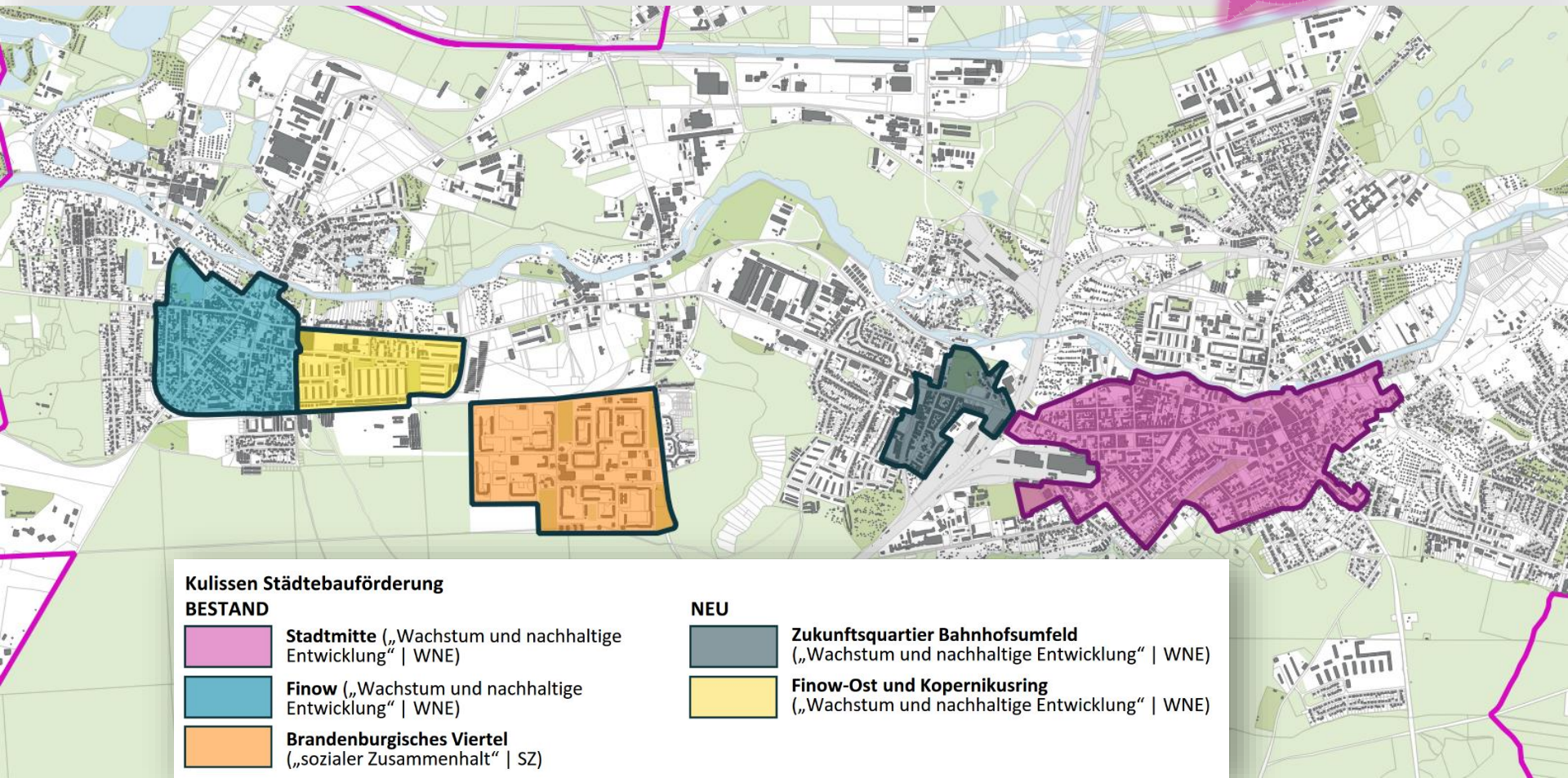
*Resilient.
Vorbereitet.
Zukunftssicher.*

**Maß-
nahmen**

- Umsetzung der Maßnahmen des **Energie-** und **Klimaschutzkonzeptes** – besondere Relevanz haben die im Konzept benannten **Schlüsselprojekte** für die nachhaltige Stadtentwicklung und werden nachfolgend kurz benannt; zudem: Fortschreibung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes mit dem Ziel, die Treibhausgasneutralität bis zum Jahr 2045 zu erreichen
- Umsetzung der Maßnahmenpakete des **Klimaanpassungskonzeptes** mit folgenden **Handlungsfeldern**
- Umsetzung der Maßnahmen des **Mobilitätsplanes** 2030+
- in allen genannten wichtigen strategischen Fachkonzepten spielt die **Information** und **Beteiligung** eine große Rolle; hier wäre sinnvoll, eine **Bündelung** der Informations- und Beteiligungsangebote unter der Überschrift „klimagerechte Stadt“ vorzusehen
- Anwendung der „städtebaulichen Klimaschutzrichtlinien“, Nutzung der **Bauleitplanung** für konkrete und verbindliche Vorschriften z. B. zur fossilfreien Energieversorgung von Neubauten, verpflichtender Photovoltaik oder zur Ermöglichung von Balkonkraftwerken im Bestand und Neubau
- Erarbeitung der **kommunalen Wärmeplanung** (KWP) (s. auch zentrales Vorhaben „wachsende Stadt“)

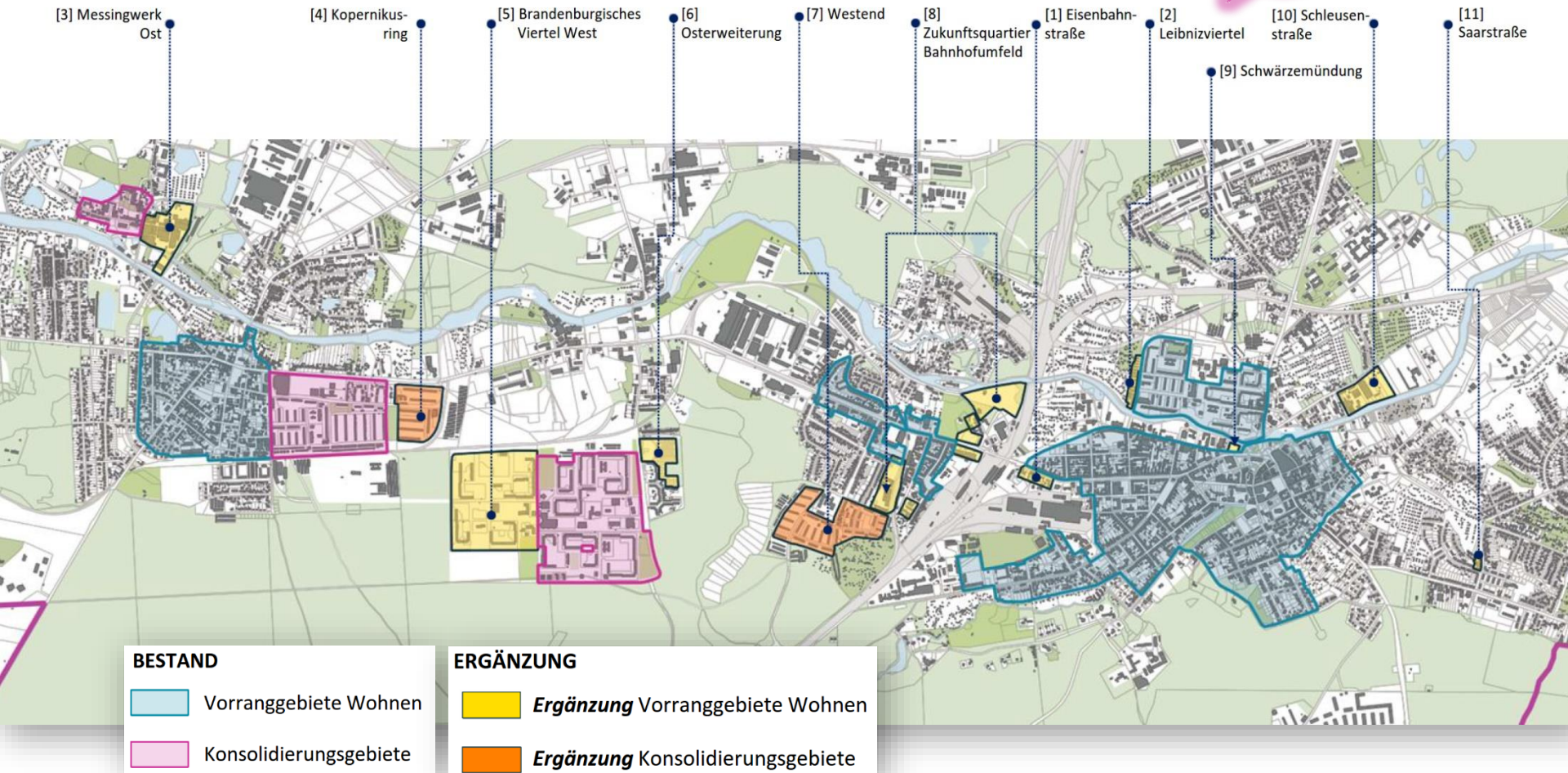
Gebietskulisse Städtebauförderung

NEU



Gebietskulisse Wohnraumförderung

NEU



Fragen?

Hinweise?

**An-
regungen?**

INSEK-Fahrplan

- Februar:**
 ab 19.02.2024 digitale Verfügbarkeit per E-Mail (nur für Politik)
- März 2024:**
 05.03.2024 Vorstellung des Entwurfes
 ASWU und digitale Verfügbarkeit für die Öffentlichkeit
<https://www.eberswalde.de/insek-2035>
 bis 20.03.2024 Rückmeldung unter
stadtentwicklungsamt@eberswalde.de
 möglich
 ab 26.03.2024 BV mit überarbeitetem Entwurf
 im Bürgerinformationssystem
- April 2024:**
 09.04.2024 Vorberatung
 ASWU
 25.04.2024 Beschluss
 StVV

**wachsende
Stadt**

*Bleiben.
Kommen.
Gestalten.*

**lebendige
Stadt**

*Gut versorgt.
Miteinander.
Mitgestalten.*

**klimagerechte
Stadt**

*Resilient.
Vorbereitet.
Zukunftssicher.*

**wirtschaftlich
starke Stadt**

*Innovativ.
Attraktiv.
Kreativ.*

**digitale
Stadt**

*Einfacher Zugang.
Schnell.
Modern.*

**selbstbewusste
Stadt**

*Partner.
Gute Nachricht.
Position.*